

Netzwerk für Sprachmittlung in MV

Erklärung über gemeinsame Qualitätsstandards der Sprachmittlungspools in Mecklenburg-Vorpommern

Die Sprachmittlungspools in Mecklenburg-Vorpommern

- gewährleisten eine schnelle, zuverlässige und flexible Bearbeitung von Einsatzanfragen. Dabei greifen sie ggf. auf die Ressourcen anderer Pools innerhalb des Netzwerkes zurück.
- nehmen potentielle Sprachmittelnde nur bei Vorhandensein angemessener Sprachkompetenzen in den Pool auf.
- streben eine möglichst große Vielfalt an Sprachen und Dialekten innerhalb des Sprachmittlungspools an.
- informieren Sprachmittelnde bei Aufnahme in den Pool ausführlich zum Ablauf der Einsatzvermittlung sowie zum Verhaltenskodex.
- bieten Sprachmittelnden fachliche Begleitung wie Supervision und Feedbackgespräche an.
- sensibilisieren Auftraggeber und Einsatzstellen für die Notwendigkeit von Sprachmittlung sowie für wichtige Grundlagen bei der Zusammenarbeit von Sprachmittelnden und Fachkräften im Dialog.
- nehmen Feedback der Sprachmittelnden und der Auftraggeber zu den Einsätzen entgegen und werten dieses mit den Sprachmittelnden aus und
- befinden sich im Rahmen des Netzwerkes für Sprachmittlung in MV in kontinuierlichem fachlichem Austausch miteinander.

Der Verhaltenskodex für Sprachmittelnde umfasst folgende Punkte:

- Schweigepflicht,
- Allparteilichkeit,
- Neutralität,
- Transparenz,
- Vollständigkeit.

Die für den Sprachmittlungspool tätigen Sprachmittelnden

- sind sich ihrer Rolle und der damit verbundenen Prinzipien der Schweigepflicht, Allparteilichkeit, Transparenz und Vollständigkeit bewusst,
- verfügen über Kenntnisse des Bildungs-, Sozial- und Gesundheitswesens in Deutschland und dem Land/ der Region, dessen Sprache sie dolmetschen,
- stellen sich zu Gesprächsbeginn vor und verweisen auf Prinzipien der Schweigepflicht, Allparteilichkeit und Vollständigkeit,
- sorgen nach Möglichkeit selbst für gute Bedingungen ihrer Arbeit,
- bitten bei Unklarheiten sowie bei Fachbegriffen um Erläuterungen der Gesprächsparteien,
- übernehmen nicht die Gesprächsführung und sind nicht für den Verlauf des Gesprächs verantwortlich, da diese Rolle beim Fachpersonal verbleibt,
- übernehmen keine beratende oder betreuende Funktion,
- sind über Möglichkeiten spezifischer Supervisionen und sonstiger fachlicher Begleitung informiert und nutzen diese bei Bedarf und
- nehmen nur solche Aufträge an, denen Sie sich fachlich und persönlich gewachsen fühlen. Sie lehnen Aufträge ab, wenn Sie sich nicht in der Lage fühlen, die hier genannten Standards zu gewährleisten.

Diese Standards wurden von den folgenden Sprachmittlungspools im Rahmen der durch das Projekt „Netzwerk für Sprachmittlung in MV“ koordinierten Zusammenarbeit seit März 2017 erarbeitet, verabschiedet und zuletzt im Oktober 2024 angepasst:

lingo Sprachmittlerpool
Mecklenburgische Seenplatte und Vorpommern-Greifswald
(Träger: AWO Kreisverband Neubrandenburg Ostvorpommern e.V.)

SprInt Rostock und Umgebung
(Träger: Diên Hồng – Gemeinsam unter einem Dach e.V.)

SpuK Schwerin
(Träger: Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e.V.)

Informationen und Kontakt:

Diên Hồng - Gemeinsam unter einem Dach e.V.
Netzwerk für Sprachmittlung in MV
Susanne Düskau (Projektkoordinatorin)
Waldemarstr. 33 | 18057 Rostock
sprachmittlung-mv@dienhong.de
www.dienhong.de

